

Hansestadt Stendal, 16.10.2024

**Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend,
Frauen, Familie und Soziales**

Tag der Sitzung: Montag, 30.09.2024

Ort: Rathaus, Kleiner Sitzungssaal, Markt 1, 39576 Hansestadt Stendal

Beginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 17:40 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Petzolt, Christopher

Mitglieder

Güldenpfennig, Christel

Vertretung für Jacobs, Christina

Kunze, Matthias

Lippmann, Dirk

Ludwig, Peter

Seidel, Gesine

Teubner, Jürgen

Vertretung für Bausemer, Arno

Zosel-Mohr, Marion Kristin

Protokollführer/in

Kahl, Andrea

Vertretung für Greczmiel, Daniela

Sachkundige Einwohner/innen

Seyer, Elisabeth

von der Verwaltung

Muleit, Simone

Ogorreck, Anne

Radtke, Jacqueline

Stoisiek, Ulrike

Gäste

Goroncy, Rico

Hauer, Christian

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Kirchbach, Matthias

Kühn, Xenia

Sachkundige Einwohner/innen

Marggraf, Philipp
Mertens, Martin
Wilke, Roland

Gesellschaftliche Gruppen (§80 KVG LSA)

Kaminski, Janine

von der Verwaltung

Fried, Sylvia
Schulz, Elisabeth



Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Beschlussfassung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 27.05.2024 und der Sitzung vom 12.08.2024
- 5 Informationen der Gleichstellungsbeauftragten
- 6 Außer Kraft treten der Förderrichtlinie für die Kinder- und Jugendarbeit in der Hansestadt Stendal
- 7 Bericht der Verwaltung
- 8 Anfragen/Anregungen

VIII/0054

Nicht öffentlicher Teil

- 9 Beschlussfassung über die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom
- 10 Bericht der Verwaltung
- 11 Anfragen/Anregungen



Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Stadtrat Petzold eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

zu TOP 2 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

zu TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Herr Stadtrat Petzold erläutert die Tagesordnung ohne weitere Fragen zum Sachverhalt.

Die anwesenden Stadträte stimmen der Tagesordnung einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu TOP 4 Beschlussfassung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 27.05.2024 und der Sitzung vom 12.08.2024

Herr Stadtrat Herr Lippmann fragt an, ob eine getrennte Abstimmung möglich sei.

Herr Stadtrat Herr Petzold bestätigt diese Frage.

Keine weiteren Fragen zum Sachverhalt.

Die anwesenden Stadträte stimmen der Beschlussfassung vom 27.05.2024 einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: 27.05.2024

Ja:	4
Nein:	0
Enthaltung:	4

Die anwesenden Stadträte stimmen der Beschlussfassung vom 12.08.2024 einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: 12.08.2024

Ja:	5
-----	---



Nein:	0
Enthaltung:	3

**zu TOP 5 Informationen der Gleichstellungsbeauftragten
Gleichstellungsbeauftragte Frau Radtke:**

Bis KW 39 stand das Projekt „die Orange Bank“ der Gohrer Landfrauen mit der dazugehörigen Ausstellung „Mutmacherinnen“ in der Wandelhalle im Stadthaus 1. Dabei geht es um Frauen, die von Gewalt betroffen waren und von ihrem Schicksal berichtet haben. Die Bank wandert weiter nach Uchtspringe – Nähe Bushaltstelle beim NP. Über den Winter wird diese vermutlich eingelagert. Bank enthält Visitenkarten mit QR-Code mit Hilfsangeboten für Betroffene.

AM 27.09.2024 fand mit den 9. Klassen der Comeniusschule der Projekttag „Gewalt gegen Frauen und digitale Gewalt“ in Zusammenarbeit mit Frau Göhring von der Kripo statt. Das Projekt kam so gut an, dass Fr. Radtke dieses Projekt auch an anderen Schulen anbieten möchte.

Die Projektgruppe „Gemeinsam gegen Gewalt“ wird eine weitere Aktion unter dem Titel „Gewalt kommt nicht in die Tüte“, in diesem Jahr in Bäckereien im Landkreis Stendal durchführen. Am 25.11. ist Tag gegen „Gewalt an Frauen und Mädchen“ und mit der Aktion soll die Thematik wiederaufgefrischt werden. Zudem sollen weiterhin Aktionen zu der Thematik durchgeführt werden.

Die Kita Wahrburg gewinnt mit dem Projekt „LITTLE PEOPLE BIG DREAMS“ den Landesgleichstellungspreis dotiert mit 1.000,00€.

zu TOP 6 Außer Kraft treten der Förderrichtlinie für die Kinder- und Jugendarbeit in der Hansestadt Stendal

VIII/0054 Keine weiteren Fragen zum Sachverhalt.

Die anwesenden Stadträte stimmen der Förderrichtlinie für die Kinder- und Jugendarbeit in der Hansestadt Stendal einstimmig zu.

Beschlussvorschlag:

Die Förderrichtlinie für die Kinder- und Jugendarbeit in der Hansestadt Stendal vom 14.04.2021 wird zum 22. Oktober 2024 außer Kraft gesetzt.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0 einstimmig empfohlen

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu TOP 7 Bericht der Verwaltung

Die Verwaltung hat keinen Bericht der Verwaltung.



zu TOP 8

Anfragen/Anregungen

Anfragen/Anregungen

Frau Stadträtin Güldenpfennig: Thematik Kita Dahlen bzgl. Standort-sicherung

Frau Stadträtin Güldenpfennig berichtet, von katastrophalen baulichen Zuständen in der Kita Dahlen. Der Hauptspielraum wurde gesperrt, da dort die Zwischendecke heruntergekommen ist. 27 Kinder müssen nun auf die restlichen 3 Räume verteilt werden. Fraglich sei, ob sich eine Reparatur überhaupt noch lohne, da das gesamte Kitagebäude nicht mehr tragbar sei. Ihrer Einschätzung zufolge wäre eine generelle Grundsanierung notwendig, welches mehr Kosten verursachen würde, als ein Neubau der Kita. Reparaturarbeiten bzgl. der Decke sind bereits beantragt.

Sie fragt nach dem aktuellen baulichen und allgemeinen Zustand der Kita Dahlen und nach Bekennung bezüglich Erhaltung der Kita auf Dörfern.

Frau Stadträtin Zosel-Mohr fragt nach der Möglichkeit einer Begehung der Einrichtung.

Frau Stadträtin Güldenpfennig erläutert, dass eine öffentliche Begehung bereits stattgefunden habe, dies allerdings keine Schwierigkeiten darstellen sollte.

Vergleich mit Kita Uenglingen bzgl. Neubau und Übernahme der Kitapläne, da diese erst erneuert wurde. Ihr ist sei wichtig, dass der Kita-Standort Dahlen erhalten bleibe.

Herr Goroncy merkt an, dass er sich eine andere Reihenfolge gewünscht hätte und die Problematiken nicht vom Ausschussrat, sondern Seitens der Verwaltung angesprochen worden wären.

Frau Stadträtin Güldenpfennig erläutert ihre Position zu der Thematik nochmals.

Frau Muleit bestätigt, dass eine Betreuung der 27 Kinder in 3 Räumen trotz Reparaturarbeiten möglich ist und dass diese auch bereits bewilligt sind.

Herr Stadtrat Ludwig bestätigt Bedenken bezüglich Reparaturarbeiten und erläutert die finanzielle Lage zu diesem Projekt.

Fr. Stadträtin Güldenpfennig gibt zu bedenken, dass diese Maßnahme nicht die einzige sein wird und noch einige folgen werden. Sie möchte gern, dass es weiterhin im Bewusstsein bleibt und die Standortsicherung gewährleistet wird, um familienfreundlich zu bleiben.

Frau Stadträtin Seidel fragt, ob Gefahr für die Kinder bestände, wenn die Kita in einem solch schlechten Zustand sei.

Frau Muleit und Frau Stadträtin Güldenpfennig verneinen die Kindesgefährdung.

Herr Stadtrat Ludwig fragt nach Alternativen bzgl. der Betreuung bei Umbau/Neubau.

Frau Muleit erläutert, dass es eine Ausweicheinrichtung (Kita) in der



Osterburger Straße mit ca. 60 Plätzen gibt und diese für diverse Kitas zur Verfügung steht, wenn die Reparaturarbeiten den Kitaalltag der Kinder stark beeinträchtigen würden. Dies sei in Kita Dahlen nicht der Fall.

Herr Hauer, als Bürger der Hansestadt Stendal und Mitglied des Inklusionsbeirates stellt Antrag auf Gehör.

Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

Ja: 8, Nein: 0, Enthaltungen: 0

Herr Hauer fragt im Namen des Inklusionsbeirates, ob eine Zusammenarbeit mit dem Stadtrat der Hansestadt Stendal möglich sei, so wie es bereits mit dem Kreistag besteht. Diese Zusammenarbeit wird leider nicht möglich sein, aber der Inklusionsbeirat arbeite gern mit dem Stadtrat, die alles Ihnen bestrefenden Themen zu.

Herr Stadtrat Petzold nimmt die Thematik zur Kenntnis und es wird im Stadtrat nochmals separat besprochen.

Er schließt den öffentlichen Teil und stellt die nicht Öffentlichkeit her.

Christopher Petzold
Vorsitzende/r

Andrea Kahl
Protokoll

